

WIMSHEIMER RUNDSCHAU



Diese Ausgabe erscheint auch online



GEMEINDE



WIMSHEIM

Nummer 17

Freitag, 26. April 2019

Jahrgang 61



RADFAHRERVEREIN WIMSHEIM e.V.

EINLADUNG ZUR

1.

MAI-FEIER

AB 10 UHR

AUF DEM CHRISTIAN-JENTNER-PLATZ

RADSPORTHALLE

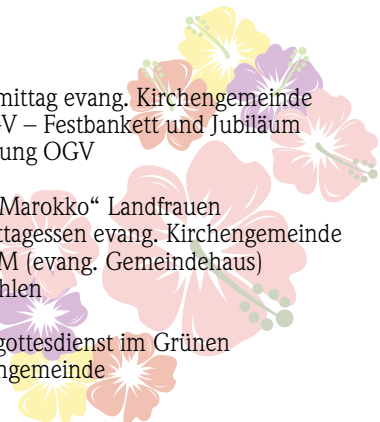
WIMSHEIM

Veranstaltungen - Termine



Mai 2019

- 01.05. Maifeier RVW
- 02.05. Seniorennachmittag evang. Kirchengemeinde
- 03. u. 04.05. 100 Jahre MGV – Festbankett und Jubiläum
- 05.05. Blütenwanderung OGV
- 12.05. Konfirmation
- 13.05. Reisevortrag „Marokko“ Landfrauen
- 16.05. Gemeinde-Mittagessen evang. Kirchengemeinde
- 25.05. Girls-Day CVJM (evang. Gemeindehaus)
- 26.05. Kommunalwahlen
- 28.05. Vereinskegeln
- 30.05. Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen
evang. Kirchengemeinde



Amtliche Bekanntmachungen



Der Redaktionsschluss wird vorverlegt!

In der KW 18 (01. Mai) wird der
Redaktionsschluss für das
Mitteilungsblatt vorverlegt auf

Dienstag, 30. April 2019, 12:00 Uhr.

Wir bitten höflich und dringend, den früheren Termin
zu beachten!

Goldene Hochzeit der Eheleute Bernd und Janine Fuchs

Am 03. Mai feiern die Eheleute Bernd und Janine Fuchs das
Fest der Goldenen Hochzeit.

Dazu gelten ihnen die herzlichsten Glück- und Segenswün-
sche der gesamten Gemeinde.

Bürgermeister Weisbrich



Frühsprechstunde des Bürgermeisteramts

Änderung ab April 2019

Damit auch Berufstätige vor Arbeitsbeginn die Dienstleistungen
des Bürgerbüros in Anspruch nehmen können, bietet das Bür-
germeisteramt seit 2. März 2018 an jedem ersten Freitag eines
Monats, ab 06:30 Uhr, eine Frühsprechstunde an. Dieses Angebot
wurde im vergangenen Jahr jedoch wenig in Anspruch genom-
men. Wir möchten daher eine Optimierung vornehmen, in dem
wir die Frühsprechstunde ab April 2019 **an jedem Freitag ab
07:00 Uhr** anbieten.

Durch dieses wöchentliche Angebot können nun die Dienste des
Bürgerbüros regelmäßig an jedem Freitagmorgen in Anspruch
genommen werden, wodurch die Kundenfreundlichkeit der Ge-
meindeverwaltung, besonders für Berufstätige weiter erhöht wird.
Machen Sie von unserem Angebot regen Gebrauch!

Bürgermeisteramt

EINLADUNG

zu der am **Dienstag, 30. April 2019, um 19:00 Uhr** im Sitzungs-
saal des Rathauses Wimsheim stattfindenden öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sit-
zung vom 12. März 2019
2. Feuerwehr - Umbau und Sanierung des Feuerwehrgerätehauses
- Auftragsvergabe für verschiedene Gewerke Ausschreibungs-
block 3
3. Ausweisung von Wohnbaugebieten - Vorstellung der Ergebnisse
des Suchlaufes entsprechend §13b BauGB und Beschluss über
die weitere Vorgehensweise
4. Landessanierungsprogramm LSP 2019 Ortsmitte II - Aufnahme
der Gemeinde in das LSP und weitere Vorgehensweise
5. Baugesuche
 1. Wohnhausneubau -Bauvoranfrage- Lohweg 53
 2. Nutzungsänderung -Einrichtung Fußpflegepraxis- Austraße 36
6. Bebauungsplan Nordstraße - 2. Änderung
 - a) Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan der Innen-
entwicklung nach § 13 a BauGB
 - b) Beauftragung des Büros Baldauf Architekten und Stadtpla-
ner mit den städtebaulichen Leistungen
7. Forst - Neuorganisation des Forstbetriebs im Enzkreis; Entschei-
dung über die zukünftige Betreuung des Kommunalwaldes
8. Bildung eines interkommunalen Gutachterausschusses - Grund-
satzbeschluss
9. Durchführung einer Einwohnerversammlung – Antrag der Frak-
tion der Freien Wähler Wimsheim
10. Anpassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtli-
che Tätigkeit
11. Annahme von Spenden durch die Gemeinde
– Beschluss des Gemeinderates nach § 78 (4) GemO
12. Kommunales Car-Sharing - Ergebnisse der Umfrage
13. Bekanntgaben und Verschiedenes
14. Bürgerfrageviertelstunde

**- Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingela-
den -**

Wimsheim, 18. April 2019

gez. Mario Weisbrich, Bürgermeister

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048,
www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürger-
meister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim,
oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich
für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus
Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzei-
genannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu
entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement
und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße
2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@
gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Brennholzverkauf

Am Donnerstag, 09.05.2019 um 18:00 Uhr wird im Gasthaus Adler in Wurmberg Brennholz lang aus den Gemeindewäldern Wurmberg und Wimsheim versteigert.

Insgesamt stehen 43 Lose Brennholz lang zum Verkauf.

Pläne und Listen über die verschiedenen Lose können im Bürgermeisteramt oder im Versteigerungslokal abgeholt werden. Außerdem können die Pläne und Listen im Internet unter www.wurmberg.de oder www.wimsheim.de herunter geladen werden.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz durch Privatpersonen kommt es häufig zu schweren Unfällen. Vielfach wird nicht die erforderliche Schutzkleidung getragen oder es wird unsachgemäß mit der Motorsäge umgegangen. Da der Gemeindewald nach PEFC - Standards zertifiziert ist, müssen bestimmte Regeln eingehalten werden.

Die Motorsägearbeiten bei der Aufarbeitung dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die an einem Motorsägengrundlehrgang teilgenommen haben und die erforderliche Schutzkleidung tragen.

Für Rückfragen steht Ihnen Revierförster Müller unter 0173/3027070 zur Verfügung.

→ Wählen mit 16 ←

Teil 3

Vor der Wahl

Bis spätestens 05. Mai bekommst du von deiner Gemeinde eine **Wahlbenachrichtigung**. Hier wird dir mitgeteilt, dass du wählen darfst und in welchem Wahllokal du eingeteilt bist. Falls du bis zu diesem Termin noch keine Wahlbenachrichtigung bekommen hast, informiere dich am besten sofort in deinem Rathaus. Unter Umständen musst du in diesem Fall einen Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis stellen.

Einige Tage vor der Wahl erhältst du dann die Stimmzettel und ein Merkblatt, auf dem noch einmal die wichtigsten Hinweise stehen. So kannst du dich in aller Ruhe auf die Wahl vorbereiten. Wenn du am Wahltag nicht persönlich ins Wahllokal gehen willst, kannst du per Briefwahl an der Wahl teilnehmen.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.

Quelle: www.waehlenab16-bw.de



Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

Termine:

Sonntag 28.04.19:

Ausrücken Gruppe 1.

Beginn: 7:00 Uhr

Termine:

Mittwoch 01.05.19:

Maiwanderung

Beginn ist um 9:00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Montag 06.05.19:

Ausrücken Gruppe 2

Beginn: 19.00 Uhr

Montag 13.05.19:

Ausrücken beider Gruppen

Beginn: 19.00 Uhr



Aus dem Standesamt



Sterbefälle

Verstorben am 07. April 2019

Herr Hans Adolf Scholl, Wimsheim, 86 Jahre



Wir gratulieren

Frau Doris Schühle, Uhlandstraße 33, zum 70. Geburtstag am 28. April 2019

Wir gratulieren der Jubilarin recht herzlich und wünschen ihr im neuen Lebensjahr alles Gute!



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Reiten im Wald – Forstamt bittet um Rücksicht und Beachtung der Regeln

ENZKREIS. Das Landeswaldgesetz Baden-Württemberg erlaubt jedem, den Wald zum Zweck der Erholung zu betreten. Für bestimmte Aktivitäten gelten jedoch andere Regelungen – zum Schutz des Waldes und seiner Besucher. Dazu zählt das Reiten: Es ist zwar grundsätzlich gestattet, allerdings nur „auf geeigneten Waldwegen“, wie es im Gesetzestext heißt. Als geeignet gelten befestigte Waldwege mit mindestens drei Metern Breite.

Wenn die Waldwege jedoch durch anhaltende Niederschläge weich geworden sind, sollte man auf einen Ausritt besser verzichten: Auch wenn der Pferdehuf nur einen wenigen Zentimeter tiefen Abdruck im Weg hinterlässt, entwickelt sich daraus schnell ein Schlagloch. Notwendige Arbeiten zur Instandsetzung muss dann der Waldbesitzer tragen.

Doch nicht nur gegenüber Wegen ist Rücksicht geboten. Vor allem an schönen Tagen zieht es viele Menschen in den Wald. Reiter sollten ihre Geschwindigkeit dem Gelände anpassen und anderen Waldbesuchern immer nur im Schritt-Tempo begegnen, keinesfalls im Trab oder gar Galopp.

(enz)



Pferde in der Landschaft werden von vielen Menschen als Bereicherung gesehen. Auch im Wald trifft man häufig auf Reiter und ihre Tiere.
(enz)



Jugendring Enzkreis e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
Ostern stand vor der Tür und morgens begrüßen einen die heimischen Singvögel und versüßen einem den Start in den Tag.
Seit 01.03.19 unterstütze ich als Bildungsreferentin den Jugendring e.V. in der Geschäftsstelle in der Nordstadt und werde sicherlich dem ein oder anderen in Kürze auch persönlich über den Weg laufen. Ich freue mich auf diese neue, tolle Aufgabe im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit und habe als gebürtige Hessin in Pforzheim und dem Enzkreis bereits sehr viele herzliche und offene Menschen kennengelernt.
Persönlich bewegen mich schwerpunktmäßig besonders die Themen Internationale Jugendarbeit und Nachhaltigkeit, die ich sehr gut in meiner Tätigkeit als Bildungsreferentin einbringen kann. Durch diverse Auslandserfahrungen habe ich gelernt, wie wichtig das Erleben fremder Kulturen für die eigene Identität und Persönlichkeitsentwicklung ist und ich möchte gerne Kinder und Jugendliche u.a. darin unterstützen, diese wunderbare Möglichkeit zu nutzen und über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen. Denn aus meiner Sicht kann nur auf diesem Weg des direkten Kontakts mit Mitmenschen im Ausland das Bewusstsein für die eigene Identität und die Zukunft für ein friedliches Miteinander etabliert werden und sich positiv entfalten.

Ich freue mich auf viele spannende, neue Begegnungen und Dialoge, so dass die Kinder- und Jugendarbeit im Enzkreis noch weiter Kreise zieht.

Mit herzlichen Grüßen aus der Geschäftsstelle

Nina Born, Bildungsreferentin

Jugendring Enzkreis e.V.



Voraussetzung für eine Förderung durch LEADER ist, dass ein Projekt in der Gebietskulisse liegt. Die LEADER Heckengäu-Gemeinden sind: Landkreis Böblingen (Weissach, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Bondorf), Landkreis Calw (Bad Liebenzell, Simmozheim, Althengstett, Ostelsheim, Gechingen, Wildberg, Nagold, Egenhausen und Haiterbach), Enzkreis (Wiernsheim, Mönsheim, Wimsheim, Friolzheim, Tiefenbronn und Neuhausen) sowie mit Eberdingen eine Gemeinde aus dem Landkreis Ludwigsburg.

Ortsbücherei



Kirchgasse 5
(Altes Schulhaus)
buecherei@wimsheim.de
Tel.: 07044-9427-29

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Notdienste



116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Mitteilungen von Ämtern

Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Arbeitsagentur schließt früher

Die Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim in Calw, Freudenstadt, Mühlacker und Pforzheim schließen wegen einer Personalversammlung am Dienstag, dem 07. Mai 2019 bereits um 12.00 Uhr.

Die Hauptagentur in Nagold sowie das Berufsinformationszentrum in Nagold haben bis 13.00 Uhr geöffnet.

Die telefonische Erreichbarkeit ist unter der Nummer 0800 4 5555 00 kostenfrei von 08.00 bis 18.00 Uhr gewährleistet.

LEADER Heckengäu



LEADER Beratung im Rathaus Haiterbach

Donnerstag, 2. Mai 2019, 9 bis 16 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten

Wer im Rahmen von LEADER Heckengäu eine Projektidee hat oder sich erkundigen möchte, ob eine Idee förderfähig wäre, für den bietet sich eine persönliche Beratung immer an. Am Donnerstag, 2. Mai 2019, ist eine Ansprechpartnerin von der LEADER Heckengäu Geschäftsstelle von 9 bis 16 Uhr im Rathaus Haiterbach (Marktplatz 1). „Wer sich für eine Förderung durch LEADER interessiert, sollte sich unbedingt bereits jetzt bei uns melden“, so LEADER Geschäftsführerin Barbara Smith. „Das Ende der Förderperiode rückt näher und die Fördermöglichkeiten gehen zur Neige.“ Da die Beratungen mitunter etwas zeitintensiv sind, wird eine Anmeldung empfohlen. Anmeldungen können telefonisch oder per E-Mail an die Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen gerichtet werden, Tel. 07031 663-1172 oder info@leader-heckengaeu.de.

Verein Notfallpraxis

der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
Montag, Dienstag, Donnerstag: **von 19 Uhr bis 24 Uhr**

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
 Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr
 Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr
 Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
 Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 01806/072311
 Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
 Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
 Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:
 Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818
 Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816
 Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 27. April 2019

Apotheke im Kaufland, Pforzheim, Am Mühlkanal 4, Tel. **45 43 50**
 Löwen-Apotheke, Pforzheim, Bleichstraße 27, Tel. **2 36 75**

Sonntag, 28. April 2019

Hebel-Apotheke, Pforzheim, Simmlerstraße 4, Tel. **31 66 99**
 Kirnbach-Apotheke, Niefern-Öschelbronn, Hauptstraße 36,
 Tel. **07233 / 9 7 1 15**

Mittwoch, 01. Mai 2019

Central-Apotheke, Pforzheim, Westliche 32, (Fußgängerzone)
 Tel. **10 60 64**

Soziales

Helios Klinikum Pforzheim

Vortrag zum Thema:

Wechseljahre – Hormontherapie ja oder nein?

Frauen, die in den Wechseljahren stark unter Hitzewallungen, Schlafstörungen oder Schweißausbrüchen leiden, sind oft unsicher, ob eine Hormontherapie Erleichterung verschafft. Wir informieren über die neuesten Studien zum Für und Wider einer Hormontherapie, um den betroffenen Frauen eine bessere Entscheidungsgrundlage zu bieten.

Wo: Helios Klinikum Pforzheim, Galerie über dem Haupteingang.
 Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wann: 8. Mai 2019, 18:30 Uhr

Referent: Dr. Thomas Bernar, Chefarzt Fachbereich Geburtshilfe und Frauenheilkunde

DRK-Blutspendedienst

12 Prozent der Blutspenden werden für die Behandlung bei Verletzungen nach Unfällen benötigt

Der DRK-Blutspendedienst ruft daher zur Blutspende auf

Der Frühling ist da. Viele Menschen genießen jetzt wieder die Zeit im Freien beim Grillen, machen einen Fahrrad- oder Motorradausflug. Damit steigt das Unfallrisiko. 12 Prozent der Blutspenden werden für die Behandlung bei Verletzungen nach Unfällen auf der Straße, beim Sport und im Haushalt benötigt. Allen Patienten kann geholfen werden, wenn vorher ausreichend Menschen ihr Blut gespendet haben. Eine künstliche Alternative gibt es nicht.

Die nächste Möglichkeit um sich durch eine Blutspende zu engagieren, bietet das DRK am

Donnerstag, dem 02.05.2019

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Turnhalle, Bergstraße 18, 71297 Mönsheim

Blut wird jedoch nicht nur bei Notfall-Operationen, sondern beispielsweise auch im Rahmen einer Geburt eingesetzt. Allein 19 Prozent aller Blutpräparate in Deutschland werden für Patienten mit einer Krebserkrankung benötigt. Aktive Blutspender haben dazu beigetragen, dass beispielsweise Friederike Streckenbach gerettet werden konnte, als sie wenige Tage nach der Geburt ihrer Tochter Ida aufgrund von Blutungen in der Gebärmutter mehrere Liter Blut verlor. Die folgende Notoperation überlebte sie nur dank Blutspenden! Auch der 31-jährige Tomek Kaczmarek kann heute noch lachen. Er kam mit einem Herzklappenfehler zur Welt. Mit 19 Jahren wurde dann zusätzlich noch eine Herzinsuffizienz diagnostiziert. Seine weitere Krankheitsgeschichte machten vier Herzoperationen nötig. Er überlebte, auch weil genügend Blutkonserven bereit standen. Bei dieser OP erhielt Tomek mehr als 30 Blutpräparate. Zwei persönliche Beispiele, die zeigen, wie man mit seiner Blutspende tatsächlich hilft.

Übrigens: Um keinen Blutspendetermin mehr zu verpassen bietet das DRK mit der Blutspendeapp die Möglichkeit, sich via E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jeder registrierte Blutspender einsehen, wieviel Patienten er oder sie bereits geholfen hat. Alle Infos: www.spenderservice.net.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

DemenzZentrum

consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Sie erreichen uns in der Regel Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr, Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

DemenzZentrum: 07041 81469-0

Pflegestützpunkt Enzkreis für den Bereich Mühlacker und Ötisheim: 07041 81469-22

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23

Gebiet Stromberg: 07041 81469-21

Jeden Dienstag von 10.00 - 11.00 Uhr Sprechstunde im Rathaus Maulbronn

Tel. während dieser Zeit: 07043 10327

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Donnerstag, 02.05.2019** findet in Mönsheim eine Außen-sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung, insbesondere zur Pflegeversicherung und Leistungen der Sozialhilfe.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönsheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Herzliche Einladung

zu einem etwas anderen Vortragsabend

Dienstag, 7. Mai 2019 um 19 Uhr

im Katholischen Gemeindezentrum, Anton-Müller-Saal, Karlstr. 10, Mühlacker

Frohes Leben – frohes Altern?

Konstanze Fladt, Palliative Care Fachkraft, Tanztherapeutin, Ludwigsbург

Lebe fröhlich, lebe heiter – und im Alter heiter weiter. So war im Poesiealbum zu lesen. Kann ich mein Leben schon vor dem Altwerden so ausrichten, dass mir Frohsinn und Gelassenheit bleiben? Welche Ressourcen habe ich persönlich? Singen, Tanzen, Kreativ-Sinnliches in Verbindung mit Wahrnehmungsübungen öffnen uns für eine absichtslose Welt, die wir uns im Alter erhalten können. Dazu lädt dieser Abend ein. Ohne Anmeldung und kostenfrei.

Der Abend ist Teil der Reihe „Lebensfaden“ mit den Veranstaltern Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz, consilio, Seniorenzentrum St. Franziskus und Mehrgenerationenhaus Mühlacker, Ambulanter Hospizdienst Östl. Enzkreis e.V. und dem Kath. Dekanat Mühlacker. Vorankündigung des nächsten und letzten Vortrags der Reihe:

am Donnerstag, 16. Mai 2019, 19 Uhr im consilio, Bahnhofstr. 86, Mühlacker: **Rechtzeitig an das Ende denken - Vorsorgen und über Bestattung und Begräbnis nachdenken**

mit Hannelore Stegmaier vom Hospizdienst östlicher Enzkreis und Karin und Micha Britsch, Bestatter Wurmberg.

Haus Heckengäu Heimsheim



Maultaschen selbst gemacht!

Seit einigen Jahren ist es Tradition, dass es am Gründonnerstag selbst hergestellte Maultaschen für alle Bewohner gibt. Da gibt es vorher viel zu schneiden: Zwiebeln, Petersilie, Schinkenwurst...und jede Hand ist willkommen. Die erfahrene Betreuungsassistentin Frau Pattberg hat alles im Blick, und alle Helfer sind konzentriert bei der Arbeit – das garantiert ein gutes Gelingen!



Termin-Korrektur:

Der neue Kurs Gedächtnistraining beginnt gleich nach Ostern am Donnerstag, dem 25. April um 10 Uhr. Sie können sich gerne noch dazu anmelden:

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de